

## IV: DSU-ADMIRAL-POKAL

Der DSU-ADMIRAL-POKAL ist eine in sich geschlossene Wertung, die im Rahmen der Deutschen Meisterschaft der DSU ermittelt wird. Zur Teilnahme am DSU-ADMIRAL- POKAL muss eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer sich jedoch innerhalb des gleichen Sportjahres im Rahmen des Pokalschießens oder der Ligarunde oder durch Bescheinigung des Vereinstrainers qualifizieren.



### **Qualifikation**

Für die Teilnahme am DSU-ADMIRAL- POKAL ist eine vorherige Qualifikation durch Erreichen des Titels „DSU KADETT“ erforderlich, hierfür ist die Disziplin K18 oder K19 im Rahmen des Pokalschießens oder der Ligarunde des gleichen Sportjahres oder durch Bescheinigung durch den jeweiligen Vereinstrainer zu absolvieren, dabei ist eine Mindestleistung von 125 Punkten zu erreichen. Eine schriftliche Bescheinigung des Vereinstrainers muss spätestens 8 Wochen vor Beginn der Deutschen Meisterschaft bei der Geschäftsstelle der DSU vorgelegt werden.

### **Wie erreicht man den Titel „Admiral der DSU“?**

Nach erfolgreicher Qualifikation meldet sich die Teilnehmerin oder der Teilnehmer zu den für den DSU-ADMIRAL- POKAL erforderlichen Disziplinen bei der Deutschen Meisterschaft der DSU an:

**entweder K18 oder K19  
sowie K20, K21, K22 und K23.**

Die Wertung erfolgt automatisch, bei Belegung einer dieser Disziplin-Kombinationen. Wird bei jeder der 5 Disziplinen die Mindestleistung von je 125 Punkten absolviert, wird der Titel „DSU-ADMIRAL“ verliehen.

Bei Erreichen der Mindestleistung von 125 Punkten in den Disziplinen K18 oder K19 sowie K20 und K21, wird der Titel „DSU-KAPITÄN“ verliehen.

Bei Erreichen der Mindestleistung von 125 Punkten in der Disziplinen K18 oder K19, wird der Titel „DSU-KADETT“ verliehen.

### **Auszeichnung**

Für das erfolgreiche Erreichen der jeweiligen Titel („DSU-KADETT“, „DSU-KAPITÄN“, „DSU-ADMIRAL“) erhält die Teilnehmerin oder der Teilnehmer eine Urkunde über die höchste erreichte Wertung im „DSU-ADMIRAL-POKAL“. Die DSU behält sich vor einen Pokal für das höchste Ergebnis eines „DSU-ADMIRALS“ auszuschreiben.